

RS OGH 1998/5/20 9Ob107/98w, 6Ob264/98m, 9Ob361/98y, 6Ob118/99t, 9ObA182/99a, 9Ob148/00f, 7Ob211/00f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.05.1998

Norm

AußStrG 2005 §69

ZPO §84 Abs2 I

ZPO idF WGN 1997 §502 Abs5 Z1 L

ZPO §502 Abs5 Z4 I

ZPO idF WGN 1997 §505 Abs4

ZPO idF WGN 1997 §508 Abs1

ZPO idF WGN 1997 §508 Abs2

EO §382 Abs1 Z8 litc IV D

Rechtssatz

Der an das Berufungsgericht gerichtete Antrag, die Revision "nach § 502 ZPO idF Art VII Z 36 WGN 1997" zuzulassen, ist verfehlt, weil in Streitigkeiten über die Scheidung (§ 49 Abs 2 Z 2b JN, § 502 Abs 5 Z 1 ZPO), wenn das Berufungsgericht ausgesprochen hat, dass die ordentliche Revision nicht nach § 502 Abs 1 ZPO zulässig ist, eine außerordentliche Revision erhoben werden kann (§ 505 Abs 4 ZPO), ohne dass es einer Abänderung des Ausspruches über die Zulässigkeit der Revision durch das Berufungsgericht bedarf. Insoweit trat keine Änderung durch die WGN 1997 ein. Die Begründung des Antrages auf nachträgliche Zulassung der ordentlichen Revision gemäß § 508 Abs 1 ZPO hat sich inhaltlich mit der Zulassungsbeschwerde gemäß § 506 Abs 1 Z 5 ZPO zu decken; die ordentliche Revision gemäß § 508 Abs 2 ZPO wird daher in eine außerordentliche Revision gemäß § 505 Abs 4 ZPO umgedeutet.

Entscheidungstexte

- 9 Ob 107/98w

Entscheidungstext OGH 20.05.1998 9 Ob 107/98w

- 6 Ob 264/98m

Entscheidungstext OGH 18.12.1998 6 Ob 264/98m

nur: Die Begründung des Antrages auf nachträgliche Zulassung der ordentlichen Revision gemäß § 508 Abs 1 ZPO hat sich inhaltlich mit der Zulassungsbeschwerde gemäß § 506 Abs 1 Z 5 ZPO zu decken; die ordentliche Revision gemäß § 508 Abs 2 ZPO wird daher in eine außerordentliche Revision gemäß § 505 Abs 4 ZPO umgedeutet. (T1);

Beisatz: Hier: Entscheidungszeitpunkt zweiter Instanz vor dem 31. 12. 1997 (T2)

- 9 Ob 361/98y
Entscheidungstext OGH 20.01.1999 9 Ob 361/98y
Beisatz: Hier: Einstweilige Verfügung nach § 382b EO. (T3)
- 6 Ob 118/99t
Entscheidungstext OGH 28.05.1999 6 Ob 118/99t
Vgl; nur T1
- 9 ObA 182/99a
Entscheidungstext OGH 15.12.1999 9 ObA 182/99a
Auch; Beisatz: Hier: § 44 Abs 1 ASGG. Sofern nicht ein "privilegierter" Streitgegenstand gemäß § 46 Abs 3 ASGG vorliegt, hat das Berufungsgericht in seinem Urteil auszusprechen, ob die Revision nach § 46 Abs 1 ASGG zulässig ist, und diesen Ausspruch kurz zu begründen; die Unrichtigkeit dieses Ausspruchs kann nur in einer außerordentlichen Revision geltend gemacht werden (§ 45 Abs 1 ASGG). (T4)
- 9 Ob 148/00f
Entscheidungstext OGH 12.07.2000 9 Ob 148/00f
Auch
- 7 Ob 211/00f
Entscheidungstext OGH 27.09.2000 7 Ob 211/00f
Auch; nur T1; Beisatz: Hier: Revisionsrekurs. (T5)
- 7 Ob 244/00h
Entscheidungstext OGH 23.01.2001 7 Ob 244/00h
Auch; nur T1
- 7 Ob 85/01b
Entscheidungstext OGH 18.04.2001 7 Ob 85/01b
- 1 Ob 160/01p
Entscheidungstext OGH 07.08.2001 1 Ob 160/01p
Auch; Beisatz: Hier: Einstweilige Verfügung nach § 382 Abs 1 Z 8 lit c EO. (T6)
- 6 Ob 73/02g
Entscheidungstext OGH 18.04.2002 6 Ob 73/02g
Auch; Beisatz: Hier: Räumungsklage. (T7)
- 10 ObS 159/03k
Entscheidungstext OGH 17.06.2003 10 ObS 159/03k
Vgl; Beisatz: Dies gilt auch in Streitigkeiten in Arbeits- und Sozialrechtssachen (§ 502 Abs 5 Z 4 ZPO in der Fassung der ZVN 2002, BGBl I Nr 76/2002). Die Zulässigkeit der Revision ist daher vom Obersten Gerichtshof ohne Bindung an den verfehlten Beschluss des Berufungsgerichtes ausschließlich nach § 502 Abs 1 ZPO zu beurteilen. (T8)
- 8 ObA 106/03a
Entscheidungstext OGH 18.12.2003 8 ObA 106/03a
Vgl; Beis wie T8
- 10 ObS 278/03k
Entscheidungstext OGH 16.03.2004 10 ObS 278/03k
Auch; Beis wie T8; Beisatz: Einer Abänderung des Ausspruches für die Zulässigkeit der Revision durch das Berufungsgericht bedarf es in diesem Fall nicht (so schon 10 ObS 4/04t). (T9)
- 6 Ob 53/04v
Entscheidungstext OGH 29.04.2004 6 Ob 53/04v
Auch; Beis wie T7
- 6 Ob 97/04i
Entscheidungstext OGH 27.05.2004 6 Ob 97/04i
- 8 ObA 5/05a
Entscheidungstext OGH 17.03.2005 8 ObA 5/05a
Auch; nur T1
- 5 Ob 27/07t

Entscheidungstext OGH 03.04.2007 5 Ob 27/07t

- 7 Ob 140/07z

Entscheidungstext OGH 17.10.2007 7 Ob 140/07z

Auch; Beisatz: Hier: Obsorgeverfahren. (T10)

- 6 Ob 181/07x

Entscheidungstext OGH 13.09.2007 6 Ob 181/07x

Ähnlich; Beisatz: Hier: Revisionsrekurs im Provisorialverfahren zur Sicherung eines Anspruchs nach § 1330 ABGB. (T11); Beisatz: Der Antrag, der mit der Ausführung des ordentlichen Revisionsrekurses zu verbinden ist, muss hinreichend erkennen lassen, warum der ordentliche Revisionsrekurs - entgegen dem Ausspruch des Rekursgerichts - für zulässig erachtet wird. (T12)

- 2 Ob 186/07b

Entscheidungstext OGH 27.09.2007 2 Ob 186/07b

Auch; Beis wie T6

- 4 Ob 206/07h

Entscheidungstext OGH 11.12.2007 4 Ob 206/07h

Auch; Beis wie T6

- 5 Ob 263/07y

Entscheidungstext OGH 11.12.2007 5 Ob 263/07y

Vgl auch; Beisatz: Hier: Wertung der Ausführungen zur „Zulassungsvorstellung“ als Ausführungen zur Begründung des Vorliegens einer erheblichen Rechtsfrage im Sinn des § 62 Abs 1 AußStrG und damit als Bestandteil des außerordentlichen Revisionsrekurses bei einem die Wertgrenze nach § 37 Abs 3 Z16 MRG in Verbindung mit § 52 Abs 2 WEG und § 63 Abs 1 AußStrG übersteigenden Entscheidungsgegenstand. (T13)

- 1 Ob 202/07y

Entscheidungstext OGH 29.01.2008 1 Ob 202/07y

nur T1

- 9 ObA 11/08w

Entscheidungstext OGH 07.02.2008 9 ObA 11/08w

nur T1

- 2 Ob 30/08p

Entscheidungstext OGH 27.03.2008 2 Ob 30/08p

Vgl

- 8 ObA 36/08i

Entscheidungstext OGH 27.05.2008 8 ObA 36/08i

Vgl; Beis wie T8

- 2 Ob 103/08y

Entscheidungstext OGH 29.05.2008 2 Ob 103/08y

Auch

- 1 Ob 140/08g

Entscheidungstext OGH 11.08.2008 1 Ob 140/08g

Auch; nur: Der an das Berufungsgericht gerichtete Antrag, die Revision "nach § 502 ZPO idF Art VII Z 36 WGN 1997" zuzulassen, ist verfehlt, weil in Streitigkeiten über die Scheidung (§ 49 Abs 2 Z 2b JN, § 502 Abs 5 Z 1 ZPO), wenn das Berufungsgericht ausgesprochen hat, dass die ordentliche Revision nicht nach § 502 Abs 1 ZPO zulässig ist, eine außerordentliche Revision erhoben werden kann (§ 505 Abs 4 ZPO), ohne dass es einer Abänderung des Ausspruches über die Zulässigkeit der Revision durch das Berufungsgericht bedarf. (T14)

- 3 Ob 282/08d

Entscheidungstext OGH 21.01.2009 3 Ob 282/08d

Auch

- 6 Ob 153/09g

Entscheidungstext OGH 18.09.2009 6 Ob 153/09g

Vgl; Beisatz: Hier: Einstweilige Verfügung zur Sicherung des Aufteilungsanspruchs nach § 382 Abs 1 Z 8 lit c zweiter Fall EO. (T15)

Beisatz: Die Zulässigkeit des Revisionsrekurses ist daher vom Obersten Gerichtshof ohne Bindung an den angeführten Beschluss des Rekursgerichts ausschließlich nach § 528 Abs 1 ZPO zu beurteilen. (T16)

- 10 ObS 100/11w
Entscheidungstext OGH 04.10.2011 10 ObS 100/11w
Auch
- 10 Ob 46/11d
Entscheidungstext OGH 04.10.2011 10 Ob 46/11d
Auch
- 1 Ob 178/11z
Entscheidungstext OGH 24.11.2011 1 Ob 178/11z
Vgl; Beis wie T5; Beis wie T16
- 10 ObS 64/12b
Entscheidungstext OGH 05.06.2012 10 ObS 64/12b
Auch
- 1 Ob 132/12m
Entscheidungstext OGH 11.10.2012 1 Ob 132/12m
Vgl; Beisatz: Der ohne gesetzliche Grundlage und ohne darauf abzielenden Antrag gefasste Beschluss des Berufungsgerichts, mit dem es die ordentliche Revision aus Anlass des außerordentlichen Rechtsmittels der Beklagten für zulässig erklärte, ist wirkungslos. (T17)
- 7 Ob 145/12t
Entscheidungstext OGH 19.12.2012 7 Ob 145/12t
Auch
- 10 ObS 54/13h
Entscheidungstext OGH 16.04.2013 10 ObS 54/13h
Auch; nur T1; Beis wie T8 nur: Dies gilt auch in Streitigkeiten in Arbeits- und Sozialrechtssachen (§ 502 Abs 5 Z 4 ZPO in der Fassung der ZVN 2002, BGBl I Nr 76/2002). (T18)
- 10 ObS 73/13b
Entscheidungstext OGH 25.06.2013 10 ObS 73/13b
Auch; nur T1; Beis wie T18
- 9 ObA 98/13x
Entscheidungstext OGH 26.11.2013 9 ObA 98/13x
Auch; Beis ähnlich wie T8
- 10 ObS 10/14i
Entscheidungstext OGH 25.02.2014 10 ObS 10/14i
Vgl; Beis wie T8
- 7 Ob 166/14h
Entscheidungstext OGH 29.10.2014 7 Ob 166/14h
Auch; Beisatz: Hier: Revisionsrekurs. (T19)
- 7 Ob 167/14f
Entscheidungstext OGH 05.11.2014 7 Ob 167/14f
Vgl auch; Beisatz: Die mit dem Antrag nach § 508 Abs 1 ZPO verbundene ordentliche Revision kann in eine außerordentliche Revision umgedeutet werden. (T20)
- 1 Ob 236/14h
Entscheidungstext OGH 23.12.2014 1 Ob 236/14h
Vgl; Beis wie T15; Beis wie T16
- 7 Ob 17/15y
Entscheidungstext OGH 18.02.2015 7 Ob 17/15y
Beis wie T3
- 10 ObS 10/15s
Entscheidungstext OGH 24.02.2015 10 ObS 10/15s
Auch; Beis wie T8; Beis wie T9

- 5 Ob 30/15w
Entscheidungstext OGH 28.04.2015 5 Ob 30/15w
Vgl auch; Beis wie T13; Beis wie T20; Beisatz: Wohnrechtliches Außerstreitverfahren. (T21)
- 9 ObA 132/16a
Entscheidungstext OGH 26.01.2017 9 ObA 132/16a
Auch; Beis wie T9; Beis wie T18
- 3 Ob 141/16f
Entscheidungstext OGH 26.01.2017 3 Ob 141/16f
Auch
- 9 ObA 52/17p
Entscheidungstext OGH 24.05.2017 9 ObA 52/17p
Auch
- 4 Ob 102/17d
Entscheidungstext OGH 27.07.2017 4 Ob 102/17d
Auch
- 3 Ob 146/17t
Entscheidungstext OGH 30.08.2017 3 Ob 146/17t
Auch
- 7 Ob 133/17k
Entscheidungstext OGH 21.09.2017 7 Ob 133/17k
Vgl
- 9 ObA 55/19g
Entscheidungstext OGH 25.06.2019 9 ObA 55/19g
Auch; Beis wie T9; Beis wie T18
- 5 Ob 11/20h
Entscheidungstext OGH 20.02.2020 5 Ob 11/20h
Vgl; Beis wie T13
- 1 Ob 128/20k
Entscheidungstext OGH 22.07.2020 1 Ob 128/20k
Vgl; Beis wie T6; Beis wie T16
- 8 ObA 98/20z
Entscheidungstext OGH 18.12.2020 8 ObA 98/20z
Vgl; Beisatz: Hier: In Streitigkeiten in Arbeits- und Sozialrechtssachen (§ 502 Abs 5 Z 4 ZPO) kann gemäß § 505 Abs 4 ZPO eine außerordentliche Revision erhoben werden, wenn das Berufungsgericht im Berufungsurteil – wie hier – nach § 500 Abs 2 Z 3 ZPO ausgesprochen hat, dass die ordentliche Revision nicht nach § 502 Abs 1 ZPO zulässig ist. Einer Abänderung des Ausspruchs über die Zulässigkeit der Revision durch das Berufungsgericht bedarf es in diesem Fall nicht. Das vorliegende Rechtsmittel der Beklagten ist als außerordentliche Revision zu behandeln, deren Zulässigkeit vom Obersten Gerichtshof – ohne Bindung an den entsprechenden Ausspruch des Berufungsgerichts – ausschließlich nach § 502 Abs 1 ZPO zu beurteilen ist. (T22)
- 10 ObS 169/21g
Entscheidungstext OGH 25.01.2022 10 ObS 169/21g
Beis wie T8; Beis wie T9
-

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at